

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 18. Nov. In der heutigen Sitzung der ungarischen Delegation sprach der Reichsfinanzminister v. Sclavay die Delegation für ihre Mithilfe...

tige leitende Persönlichkeiten finden würde, welche ein Programm aufstellen könnten, dem der Kaiser seine Zustimmung zu geben vermöchte...

Die Verhandlungen über die Präsidentenwahl dauern immer noch fort. Die conservatieve Partei scheint nach den neuesten Nachrichten nicht geneigt für die Besetzung der Stelle des ersten Präsidenten des Reichstags durch einen Conservativen...

Die Vermählung der Prinzessin Maria von Sachsen-Altenburg mit dem Erbprinzen zu Schaumburg-Lippe, welche bisher wegen Krankens der Frau Prinzessin Moritz...

Frankreich.

Die gambettistischen Blätter sprechen mit einigem Unwillen von dem Rücktritt St. Vallier's. Man merkt ihnen an, daß er ihnen nicht gelegen kam...

Halle, den 19. November.

Bei den heute fortgesetzten Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung gaben von 64 Wahlberechtigten des 4. Bezirks der III. Abthlg. 88 ihre Stimmen ab. Die Majorität beträgt also 45 Stimmen.

Am 18. Nov. Der Papst präconisirte in dem heutigen Conclave den neuen Patriarchen von Seravone...

Deutsches Reich.

Ueber das Diner beim Reichstanzler, worüber wir in unserer gestrigen Nummer eine Nachricht der Nordd. M. Z. brachten, geben der „Allg. Z.“ noch folgende Mittheilungen...

Zum Todensiefel.

Der Tod ist ein schlechter Porträtmaler. Die Todten gehen sehr unähnlich aus seinen Händen hervor, so tritt sie ihm auch häufiger entgegen...

vielfach, die edle Gestalt des Confessorialrats und ersten Dompredigers Röcke auf, dessen Antlitz wurde fast amuthig mit dem ganzen Reich...

von unserer Jugend mit denen das Ausdrücken von Leben, welche die Lust in Freude und der Erinnerungen gebogen hat, wenn sie dennoch das Leben zu leben nicht aufgeführt hatten...

Zeit den vielseitigen, ihm lieben wissenschaftlichen Studien widmen, so daß er wieder ein fleißiger Student zu sein schien, bis ihn der Tod abrief...

weiter nach Osten gerichtet Empfangsgebäude vorfiel, zu dessen beiden Seiten die Geleise liegen. Vor dem Empfangsgebäude breitet sich ein umfangreicher logenartiger Innenhof aus...

Die Verordnungen über die Präsidentenwahl dauern immer noch fort. Die conservatieve Partei scheint nach den neuesten Nachrichten nicht geneigt für die Besetzung der Stelle des ersten Präsidenten des Reichstags durch einen Conservativen...

Der Reichstag hat heute die Beschlüsse der Wahlkommission für die Reichstagswahl vom 18. Nov. 1881 angenommen. Die Wahlkommission hat die Wahlkommission für die Reichstagswahl vom 18. Nov. 1881 angenommen...

Die Verordnungen über die Präsidentenwahl dauern immer noch fort. Die conservatieve Partei scheint nach den neuesten Nachrichten nicht geneigt für die Besetzung der Stelle des ersten Präsidenten des Reichstags durch einen Conservativen...

Die Verordnungen über die Präsidentenwahl dauern immer noch fort. Die conservatieve Partei scheint nach den neuesten Nachrichten nicht geneigt für die Besetzung der Stelle des ersten Präsidenten des Reichstags durch einen Conservativen...

Die Verordnungen über die Präsidentenwahl dauern immer noch fort. Die conservatieve Partei scheint nach den neuesten Nachrichten nicht geneigt für die Besetzung der Stelle des ersten Präsidenten des Reichstags durch einen Conservativen...

Zeit den vielseitigen, ihm lieben wissenschaftlichen Studien widmen, so daß er wieder ein fleißiger Student zu sein schien, bis ihn der Tod abrief. Außer ihm scheidet dahin der Regierungsbauinspector Carl Dohm...

Der akademische Lehrer befindet sich in einer beengten Stellung; die besondere Art und das besondere Verhältniß seiner Thätigkeit tritt ganz bestimmt und erkennbar hervor. Der elementare Lehrer geht mehr in dem ganzen Schulungsbedürfnis auf...

Wie uns mitgeteilt wird, beschäftigt die Theatralische Verein...
Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Stadt-Theater.

Das Tobenfestes wegen wird morgen ein Stück...
Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

büchtereie Redefreiheit in Deutschland Veranlassung gab, wird nicht stattfinden.

Vermisches.

Der Anlauf der Umgehung der Niagarafälle ist seitens einer vom Staate Newyork niedergelagerten Commission beantragt worden...

Die Wiener Witterungsanellen beschäftigt die Barometrie...
Der Anlauf der Umgehung der Niagarafälle ist seitens einer vom Staate Newyork niedergelagerten Commission beantragt worden...

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Lotterien.

Braunschweigische Landeslotterie. 6. Klasse, 10. Ziehung vom 18. November.

1946 (2000)	1080 (500)	2290 (500)	2800 (500)	2733 (1000)
371 (2000)	3368 (2000)	3191 (500)	3515 (300)	4701 (300)
4500 (300)	6378 (5000)	6738 (1000)	7179 (300)	8000 (500)
8281 (300)	8079 (500)	8196 (300)	9229 (300)	9331 (500)
10414 (2000)	11159 (500)	11502 (500)	12803 (500)	12041 (1000)
12857 (2000)	12522 (1000)	13875 (300)	13169 (300)	13722 (1000)
14541 (1000)	16504 (300)	16920 (500)	16169 (300)	17776 (300)
17455 (1000)	17126 (300)	18416 (300)	18569 (500)	20147 (2000)
20138 (500)	20727 (300)	21347 (500)	21596 (500)	24003 (300)
24176 (300)	25003 (1000)	27237 (300)	29606 (1000)	29301 (500)
29678 (500)	30683 (300)	30815 (500)	32136 (1000)	33611 (300)
34503 (500)	35228 (1000)	36033 (500)	37785 (500)	37702 (1000)
37209 (1000)	38237 (500)	38121 (300)	38763 (300)	39255 (300)
39621 (300)	39107 (2000)	40781 (300)	40992 (500)	40827 (2000)
40970 (300)	41195 (300)	41180 (500)	42711 (2000)	42239 (500)
43413 (300)	44191 (500)	44782 (300)	45014 (300)	48750 (500)
48130 (5000)	49661 (1000)	50086 (300)	50039 (300)	50420 (300)
51121 (300)	51349 (300)	52146 (500)	53179 (500)	53416 (300)
53628 (1000)	54122 (1000)	54213 (1000)	54227 (300)	55004 (500)
53550 (300)	56974 (500)	56444 (2000)	56708 (1000)	57088 (2000)
59071 (1000)	59854 (500)	59568 (500)	60957 (1000)	61834 (300)
61001 (2000)	62663 (1000)	62851 (500)	62348 (300)	63229 (1000)
63644 (2000)	64289 (500)	64232 (1000)	67214 (1000)	67216 (1000)
68957 (500)	68718 (1000)	69895 (2000)	70784 (500)	70164 (1000)
70290 (500)	71755 (500)	71079 (3000)	71743 (500)	71737 (2000)
73541 (300)	72451 (1000)	73114 (300)	74930 (300)	73732 (500)
76647 (5000)	76324 (1000)	77693 (300)	78988 (300)	79128 (500)
81163 (500)	81514 (300)	81161 (300)	81814 (300)	82876 (500)
82420 (500)	84298 (500)	84904 (300)	85263 (2000)	86923 (500)
86132 (1000)	87231 (1000)	87736 (2000)	88849 (300)	89159 (3000)
92249 (500)	90649 (500)	90739 (300)	91060 (500)	91379 (500)
92185 (300)	93274 (300)	94199 (300)	94651 (300)	94919 (500)
94673 (1000)	95074 (500)	96389 (300)	96878 (2000)	96474 (300)
96967 (300)	96583 (500)	96705 (300)	97749 (2000)	97389 (1000)
98355 (1000)	99271 (500)			

Gandels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.

Am Ende des Winterfestes...
Außerordentliche Stadtvorordneten-Sitzung vom 14. November.



Bei allen catarrhalischen Affectionen der Luftröhre, Lungen- und Kehlkopfarterien, Husten, Schnupfen, Keuchhusten etc. haben sich nach übereinstimmenden Urtheil einer größeren Anzahl angelegener Aerzte, die Voss's Natarpillen als das reichste und sicherste Mittel bezeugt.

Es gebührt denselben mit vollem Recht die Bezeichnung Heilmittel, da sie nicht wie Pastillen, Symplice, Bonbons, Likör etc. nur vorübergehende Besserung bringen, sondern dadurch, daß sie den entzündlichen Zustand der Schleimhäute beistellen, auch das Leben heben.

Es wird der so häufige Schnupfen in wenigen Stunden beseitigt und schmerz Katarrhe binnen kürzester Zeit in die mildeste Form übergeführt und vollständig zur Heilung gebracht.

Herr Dr. med. Schilling hat über dieses neue Heilmittel eine Probe-Schüre geschrieben, in welcher die überaus günstigen Resultate, welche von ihm und anderen pract. Aerzten erzielt wurden, aufgeführt sind.

Diese Probe-Schüre wird gratis an Jedermann abgegeben und ist in den Apotheken, welche die acht Voss's Natarpillen zu Schachtel N. 1. und 1/2 Schachtel N. 2. verkaufen, ersichtlich in den bekanntesten Apotheken in Halle, Cuesdorf, Weiße und Kinnick. Man achte stets beim Ankauf darauf, die acht Voss's Natarpillen zu erhalten und vermeide alle Schachteln, welche nicht mit einem eingetragenen Verbandszeichen, auf welchem sich die Schutzmarke und der Name des Dr. med. Schilling und Apotheker W. Voss befinden muß, als unächte anrird.

Unserer Meiner machen wir an dieser Stelle auf die Anzeige: „Deutsche Natur-Weine“ von Adolf Müllers u. a. in Leipzig aufmerksam. Herr W. Müllers faßt seine Weine ausschließlich von Rebarten aus, die sich durch hervorragende Qualität sehr billig stellen. Probeflächen werden gerne abgegeben.

Der gegen den Arbeiter Friedrich Karl Emil Richter von hier unterm 8. October er. erlassene Steckbrief, betreffend die Vollstreckung einer dreitägigen Gefängnisstrafe ist erledigt. Halle a. S., den 16. Nov. 1881. Der königl. Erste Staatsanwalt, von Meers.

Der gegen den Kaufmann Paul Otto Müller aus Halle unterm 20. October d. J. erlassene Steckbrief, betreffend die Vollstreckung einer zmonatigen Gefängnisstrafe, ist erledigt. Halle a. S., den 16. Nov. 1881. Der königl. Erste Staatsanwalt, von Meers.

Bekanntmachung.
Die städtische Sparkasse wird wegen der Vorbereiten zur Zinsauszahlung
vom 18. December bis zum Jahreschluss
für allen Verkehr geschlossen bleiben, weshalb Einzahlungen resp. Rückzahlungen nur bis Sonnabend den 17. December er. stattfinden können.

Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Auction.
Montag den 21. d. Mis.
Nachmittags 3 Uhr
versteigert ich Schulberg 8 hier
inzwischen:
1 eiseren Geldschrank, 1 Acten-
schrank, 1 Copirpresse, 1 Sopha,
1 Kleiderkasten, 1 Mahag., und
1 eiseren Tisch
gegen sofortige bare Bezahlung.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Grundstück.
Gerrichsfil. Wohnhaus, gr. Niederlage, Bredenthal, Remise, gr. Keller, Hof, Garten, u. d. Bahn, zu verkaufen, Näheres unter T. 1506 in der Exped. d. Bl.

Ein Gutshof verbunden mit Kohlen- u. Producenten-Geschäft in der Nähe von Halle (Wahnsitz) ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Preis 30,000 Mk. Alles Näheres bei Fr. Beyer, Vergegnisse 2.

Eine nachschließende rentable Neu-Installation in oder außerhalb Halle wird zu kaufen oder zu vermieten gesucht. Offerten niederzulegen in der Exped. dieser Zeitung am J. 1572.

Eine gute alte Widere in sehr guter Lage ist billig zu verkaufen. Näheres per Adresse S. T. 160 vollstlagernd Eilenburg.

Am Söfen ist ein Gishaus, 20,000 Ctr. faßend, stehend oder zum Abruch zu verkaufen. Näheres im Bier-Zeug, gr. Brauhausgasse 4.

Veränderungshalber ist eine Verlags-Druckhandlung, Buchverlags-Gesellschaft sofort zu übernehmen. Näh. Ausk. erst. H. Graefe hier.

Achtung!
Einem jungen anständigen Manne ist Gelegenheit geboten sich ein feines Restaurant mit vollständigem ff. Inventar zu übernehmen. Offerten unter A. R. werden postlagernd Gerber erbeten.

Ein sehr schöner Vorderraum, eine Treppe hoch, am Roritzfischhof, Eingang von der Halle aus, per 1. Januar 1882 zu vermieten.

Adolph Glaw, Wörstische 1.

Gerrichsfil. Wohnhaus mit Gartenbenutzung in der Nähe des Landwirthschaftlichen Instituts zu vermieten. Wucherstraße 10.

Gr. u. fl. Wohn zu verm. Weinlagen 18 Wohnungen vermietet Fleihergasse 17 Wohn. in Oberglauchda od. d. Nähe bis 40 Thlr. gel. Ad. H. S. in der Exp.

Eine Wohnung
für 160 Thlr. ist per 1. Januar zu vermieten.
H. Augustine 9.
Gesucht eine mittlere Wohnung in der Nähe des Waisenhauses, möglichst sofort zu beziehen.
Bier-Zeug, gr. Brauhausgasse 4.

Von einer größeren Wohnung ist ein unmobiliertes Zimmer mit Kammer, zu verm. 1. Januar Steinweg 2.

Böhmischerstraße 38
Wohnung für 200 Mk. sofort oder später zu beziehen.

Vermiethung.
In meinem neuerbauten Hause, Steinthor 24, sind herrschaftliche Etagen mit allem Zubehör ganz oder getheilt zu vermieten.
St. Wohn. f. ein. Person od. einz. Leute a. 1. Jan. a. beziehen Steg 9.

Eine freundliche Wohnung an der Promenade, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, mit allem Zubehör, Preis 450 Mark, ist per sofort oder 1. Januar zu bez. Näher. Schernacke 1, l. Et.

Eine febr. möbl. Etage, leicht beheizt, ist sof. zu verm. Bechershof 4.

Möbl. Zimm. verm. Anhalterstr. 58, III

Möbl. Zimmer mit schöner Aussicht, Hermannstraße 2, III.

Möbl. Etage a. verm. Parfir. 12, III, l.

Möbl. Etage mit Charlottenstr. 3, II.

Möbl. Etage verm. Königsplatz 6, III, l.

Eine möbl. Etage Lindenstraße 3, p. Etage u. K., mit oder ohne Möbel, sofort zu beziehen alle Promenade 13.

Möbl. Wohnung Mittelstraße 8.

Möbl. möbl. Zim. a. verm. Parfir. 21, III, r.

Gr. möbl. Etage Magdeburgerstr. 2, III.

Möbl. Zim. f. 1 od. 2. Blücherstr. 6, II, r.

Etage u. Kam. möbl. Zeisigerstraße 78.

Sehr. Etage mit Bett f. Schlafm. 1. l.

2 Schlafstellen offen Bahnhofsgr. 5a.

Anst. Schlafstelle gr. Steinstr. 17, S. I, l.

Schlafstelle offen Zeisigerstraße 5.

Schlafstellen H. Landberg 14, S. II.

Sehr. Schlafstelle Landwehrstr. 15, S. I.

Sehr. Schlafstelle offen gr. Schlamme 2.

Offene Schlafstelle H. Schlamme 3, II.

2 anst. Schlaf. Landwehrstr. 19, S. II.

Freumb. Schlafstelle Rammichestr. 22, II.

Kammer mit g. Bett verm. Schillershof 3.

Mittelstr. 7. l. S. sehr. Schlaf. zu verm.

Nab. Schlaf. Et. u. K. Schinmelt 2. II.

Schöne Schlaf. l. 2. Carr. Parfir. 2, S. II.

Anst. Schlafstelle offen Srenzenstraße 16.

Sehr. Schlaf. m. K. Martinsg. 5, II S.

Anst. Schlafstelle Parfirstraße 22, p. l.

3. hsh. Schlafstelle Zeisigerstr. 19, S. II. l. Anst. Schlaf. m. K. Landberg 14, S. I.

Pension!

Junge Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren finden in Bernierogrode (Wühlenthal) in einer antiken Familie bei gewissenhafter Pflege gute und billige Pension, Unterricht im Schreiben und Buchführung, in der hiesigen Küche; und sich Gelegenheit in Musik und fremden Sprachen weitere Ausbildung zu erlangen. Adr. sub A. 1. 13462 Rud. Mosse, Halle.

Socius
mit 20-25,000 M. zu einem rentablen launfälligen Geschäft gesucht. Adr. unter T. 1533 find in der Exped. d. Blg. niederzulegen.

6000 Mark a. l. u. g. Hypoth. ausfindigen. Nie- meyerstraße 13 bei Hallmann, Dorothei Wohnung zu 30 Thlr. sof. zu bez.

6000 Thaler
von einem pünktlichen Zinszahler auf ein neuerbautes Grundstück gesucht. Offerten sub G. a. 13463 Rudolf Mosse, gr. Ulrichstraße 4.

24-30,000 Mark
sind Mitte Januar 82 auszuliefern auf 1. Hypothek und werden Herden unter G. K. 3487 von H. Gräte, Amnonen-Expedition in Halle a. S., entgegengenommen.

Ein Hofmeister
für Ostthengau findet 1. Januar 1882 dauernde Stellung. Gute Zeugnisse u. versch. Vortelligung. Bedingung. Näheres in der Exped. d. Blg.

Schmied-Geleg.
Einen gut empfohlenen Schmied, der auf Holzgerüben vornehmende Arbeiten gründlich versteht, findet dauernde Stellung. Offerten unter K. 1568 besorgt die Expedition d. Blg.

Arbeiter zum Erdgeschichten
gehucht. Elltzebach & Co., Saaten 4.

2 Alt. Verwalter, 2 Hofmeister
bei gutem Gehalt, 1 Anfuhrer und 1 Volantair zugleich.
Landw. Beamten-Verein, Zeisigerstraße 19.

Thätige brauchbare Anechte und Mädchen
für sofort und hauptsächlich für Januar beiderseits wie Zeit haben bekannt. Zw. Reinboth, Breslau, Karststraße 4.

Eine Schneiderin
welche längere Zeit in größeren Städten thätig war, empfiehlt sich.
Coblenzstraße 12, part.

Eine gebildete Dame mit vorzögl. Zeugn. sucht per sofort angeneh. Stellung als Repäsentantin bei e. alt. Geschäft, oder ein viel. Tochter bei einer alleinsteh. lebensl. Dame. Adressen sub A. 100 postlag. Sommerda.

Ein Mädchen
im Kochen, Waschen und jeglicher Hausarbeit erfahren, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. Januar Frau Professor Hertzborg, Louisestraße 4, l.

Ein Mädchen in gelesenen Jahren, das selbstständig zu kochen versteht, per 1. Januar 1882 gesucht.
Zeisigerstraße 13 im Laden.

Eine Aufwärterin
sucht Frau Baumann, Zeisigerstr. 29.

Gesucht 1. Mädch., 2 Erlernung
d. feinen Küche i. Hotel, f. j. Köchin u. Viehwähnd. a. l. Jan. gesucht durch Frau Kötscher, Kuttelporte 5.

Ein gewand. fleiß. Mädchen wird für sofort oder Weidnachten gesucht.
Scheiditz, Deutsches Haus.

2 gesunde Ammen
von ausländ. Kinder 8 Wochen, weill nach 2 thätige Viehmädchen such.

Frau Schnap, gr. Rittergasse 11.
Eine ältere fleißige Kochmannsch. wünscht eine hute Stellung durch Frau Kötscher, Kuttelporte 5.

Ein fl. Mädchen von 4 Wochen ist an Kindesstatt zu vergeben. Näheres mit G. # 100 postlagernd Hauptpostamt Halle a. S.

Verwandten für Weib- u. Mädchen
näherer gehucht Gottesacker 8, S. I.

Anst. Herrschaft
für ein 16-jähriges, an Arbeit gewöhntes Mädchen gesucht. Auf Lohn wird nicht reflectirt. Adr. unter M. 1575 an die Exped. d. Blg. erbeten.

Ein junges uneheliches Mädchen, welches im Plätten nicht unerfahren ist, wird als Verkäuferin und zur Küche der Hausfrau aufs Land per 1. December gesucht.
Adr. O. 2320 postl. Dablen.

Eine feine Hotel-Köchin wünscht zu Rentate in einem feinen Haus Stellung, auch wäre beselig. begeh. in einer feineren Gesellschaft, wo Hofme. die Küche für eigene Bedienung zu übernehmen. Offerten besorgt die Amnonen-Expedition von W. Thienes in Ebersfeld unter No. 5150.

Sohlen-Cement

bewirkt doppelt selbst 3- bis 4fache Haltbarkeit der Schuh- und Stief- fellehen - Glas 50 A bei C. F. Ritter, Zeisigerstr. 91.

Neue Winter-Abrecherer
elegante Wintermäntel
verk. sehr billig Mauerstraße 9, 11.

Neue u. gebr. Möbel
aller Art verkauft Brunsstraße 6.

Plissé

fertigt in guter Ausführung
J. Eckstein,
Barfüherstraße Nr. 12.

Alle Haararbeiten
werden sauber und mit selbst angefertigt.
S. Maedice.

Schülerhof 6, früher blauer Hecht
80er Cathar. Flamm. 50,55 - 38,90 A
80er " 70,75 - 38,60 A
81er " 60,65 - 38,80 A

fl. türk. Flammen a. Rfd. 50 u. 40 A
fl. böhm. Flammen a. Rfd. 30 A
gesch. Nadel a. Rfd. 10 u. 70 A
fl. seltsames Flammen aus a. Rfd. 25, 30, bei 25 Rfd. a. 22 A
fl. Stärke-Strub, Candis-Strub, Mohrrücken a. Rfd. 20 A
empfehl.

A. Trautwein,
gr. Ulrichstraße 30.

**In bekannter Güte
ff. gebrannte Caffees**
a Rfd. 100, 120, 140, 160, 180
und 190 Btg. empfehl.

A. Trautwein,
gr. Ulrichstraße 30.

See-Dorich.
Eben frisch angekommenen Waare,
verkauft wegen zu großen Ent-
wungen nur heute und morgen
das Pfund zu 16 A

Friedrich Höfer.

ff. Tafel-Butter
(Zwarbuter) a. 90 A, in
ff. Käben a 30 A bed. billiger.
Gränge,
hochrein a. 60 d. A
Kaffee, hochrein, 120 A
Albert Schmidt, Dampfplatz.

Alle silberne Münzen kauft
H. Uhlig, H. Wätereiträge 10.

Ein Sopha
billig zu verkaufen
Taubengasse 1, II, r.

Einen gebrauchten Riegenbo-
wanen kauft Wortes
in Giebichstein, Gartenstr. 5.

Ein Papierkorb, Aufstellungsgewinn, 30 A Werk, billig veräußert
Alter Markt 17, r.

Gebr. Herznach, 3. vert. Brüderstr. 13.

Ein Paar Kaffeehörn-Kummere
billig zu verkaufen Landwehrstraße 15.

Noch 3-4 Kaffeehörner gesucht
Pannerstraße 7b, 1. r. 18.

Neue Bettst., gr. u. fl. m. gedrehten
Kissen von 10 Mark an verkauft.
Denyrietenstraße 13, am Mühlweg.

Baumfäden, a Stück 5 u. 3 Btg.
empfehl. J. Gröte, Niemevert. 12.

Hausgeschichten
iblen. Zimmermann, Potsdamer 5.

Lohnender Nebenverdienst
sollt Personen in geachteter Lebensstel-
lung nachzusehen werden. Schriftl.
Offerten sub G. # 13451 an Rud.
Mosse, gr. Ulrichstraße 4.

Köner Dombaulose 3 A 30 d.
Frörsche, für Probung Enden con-
schonter 2 A 10 s. incl. Stite, in
Partien mit Rabatt zu haben durch das
General-Debit D. Löwenwarter
in Köln.

Eine neumilchende Kuh
mit Kalb verkauft
W. Kopsch in Solleben.

Junge Börser verl. Karstr. 20, III.

Ein älteres zuverlässiges Kinder-
mädchen findet 1. Dezember er. Ein-
trittsomme.
Wätereiträge 7.

Heiraths-Gesuch.

Eine gebildete Dame, anfangs 20er mit bonum Vermögen von 6000 M. wünscht die Bekanntschaft eines Beamten oder Geschäftsinhabers zu machen. Discretion Erlenlage. Offerten unter K. 1573 an die Exp. d. Blg. erbeten.

Heiraths-
Vorstellung erhalten
Denkmale oder Stände
beihaltend u. vollendet; für Herrn Statui
a. Pflanzmarkt d. Hof. u. Berlin,
Dorotheenstr. 102 (groß. Institut).

Erbschafts-
Erbschafts-Verhandlung
für höhere Stände; verb. Art. Adr.:
S. Pandow-Berlin N.

Die Volkstüche

befindet sich große Wätereiträge 9, 10. Waschen für jungen Worsien a 25 A, zur halben 15 A. Sind schön, tolle bei Herrn Neumann, Weirstraße 8, Herrl 2 Sachs, gr. Ulrichstr. 24, und bei Herrn Weißing, Klein-
damm 10, zu haben.

Land. phil. oder theol., welche
genommen sind einem oder mehreren
Leuten im Alter von 15-17 J.
Unterricht in Griech., Hebr., Math. etc.
zu ertheilen, werden durch ihre Adressen
mit ungen. Ana. der Bedingungen unter
H. M. K. 333 Postamt I postlagernd
niederzulegen.

Gründ. u. schnelle Vorbereitng
für alle Klassen des Gymnasiums u. der
Hochschule. Auch Nachhilfe mit oder
ohne Pension. Näheres
Anhalterstraße 12, III. von 12-2.

Stellenfindende Personen jeder
Branche placirt Bureau Sillesia,
Bresden, Kurfürststraße 26.

Sauerthol, saure u. Senfgärten,
Frischbohreen und rotte Rüben
empfehl.

H. Schwarz, Hatz 48.

10 Ctr. Futterkartoffeln
werden zu kaufen gesucht Wätereitr. 7.

Hülsen

sind noch abzuhengen Wätereitr. 7.

Eine Grube Schweineerdtr. ist
unentgeltlich abzugeben Rammichestr. 22.

Berger-Verein.

Montag den 21. Nov. Abds. 8 Uhr
Berkommen im Vereinslokal, Wätereitr. 17:
Beipredung der Weihnachtsfrage.

Entlaufen
ein gelbes weißer Börser, mit
sehr stark hervorsteckendem Unter-
hosen, auf den Namen Box kessend.
Gegen gute Belohnung abzuhengen
in der
Löhns'igen Reithahn.

Eine Füllboxe angefallen, die
Steuernummer 2321 tragend. Gegen Be-
lohnung abzuhengen
Brunnenstraße 6, Mitt. v. 12-1 Uhr.

Junge Dogge
mit Steuermack entlaufen. Gegen
Belohnung abzuhengen Karstr. 18.

Schulze: Na Müller, wie hat es Dir
dem in d. zur Kessern am Mon-
tag gefallen?

Müller: Ich, sehr gut; vorzüglich habe
ich mich am Abend auf dem Sch.
Saale amuht.

Schulze: Ich auch, aber aus eins bin
ich nicht tag geworden.

Müller: Kam, was dem?

Schulze: Hast Du das nicht bemerkt,
wie wurden doch bei einem Tanz
von einem Herrn aus dem Saale
gegrüßt, was sollte denn das heißen?

Müller: Ach, das sollte ja die Pö-
lante sein!

Schulze: So, ich glaube schon es
sollte nur zur Aufkündigung dienen;
nun, als Koloniate konnte der
Herr den Tanz lieber zu Hause
für sich allein tanzen.

Herrn Anton Weisbart zu jenem
21. Abendeigen ich dreimal donner-
des God! God! God!

Wohrere Freunde.

Der Stob'sche Belegen in
Giebichstein, auf silbernen Hochzeit
seit ein dreimal donnerdes God!

Wohrere Freunde.

Die Beleidigung gegen die Frau Ge-
stler vom 9. d. Mis. nehme ich zurück.
Wedra, den 15. November 1881.
F. R.

46. Warum kein Brief? J. K.

Wer bezahlt die Bettel?

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter Anna
mit dem Telegraphisten Herrn Louis
Lehmann in Gropsherrn erlaubt sich
hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen.
Herrn Louis Böhm.
Lauchstädt, am November 1881.

Dankagung.

Zurückgekehrt vom Grabe meines un-
vergesslichen Vaters, des Locomotivführers
H. Gänisch, lagern wir seinen Derrn
Vorgesetzten, allen werthen Collegen u.
Freunden, welche seinen Abg. zu über-
zeit mit Kränen u. Fränen schmückten
und beim Begräbnis so herzliche Beil-
nahme bewiesen, sowie dem Dr. Pastor
Niederke für die getroffenen Worte am
Grabe unersuchen herzlichsten Dank. Möge
es Gott Allen reichlich lohnen.
Giebichstein, den 19. Nov. 1881.

Die traurende Wittwe
nebt 6 unerzogenen Kindern.

Dank.

Für die zahlreichen Beweise der
Theilnahme beim Begräbnis unersuchen
lieben Tochter und Schwäger
Mario

lagern wir Allen unsern herzlichsten Dank.
F. Ehrlich nebt Frau.



Neue Sing-Akademie.

Sonntag den 20. November Nachmittags 5 Uhr

im Volksschulsaal

Geistliches Concert

zur Feier des Todtenfestes,

unter Mitwirkung von Herrn Opernsänger **Libert v. Dorrien** aus Leipzig, Frau **Voretzsch** und zwei Vereinsmitgliedern.

Gebet für Chor von **Mendelssohn**. Arie für Tenor aus Paulus von **Mendelssohn**. Trauermarsch von **Beethoven**. Requiem von **Mozart**.

Nummerierte Billets à 1 Mk 50 ¢ bei Herrn **M. Köstler**, Unnummerirte „ à 1 Mk — Poststrasse.

Ebenfalls erhalten die zuhörenden Mitglieder ihre nummerirten Billets. Am Concerttage am Eingange des Saales nur unnummerirte Billets.

Sonntag ist das Geschäft des Herrn Köstler nur von 12 2 Uhr geöffnet.

Hôtel & Café David, neuer Saal.

Dienstag den 22. November

Grosses National-Concert

der rühmlichst bekannten ersten

Trioler Södlers- und Concert-Sänger-Gesellschaft

J. Hinterwaldner aus Innsbruck,

bestehend aus 7 Personen.

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg., im Vorverkauf bei **Steinbrecher & Jaspser**, sowie am Büffet im Hofe selbst 40 ¢.

Restaurant zur Terrasse.

Empfehle meine aufs Beste eingerichteten und gut geheizten Winterlocalitäten zur gefl. Benutzung.

11 Tager, Lichtenhainer und Culmbacher. Mittagstisch, table d'hôte im Abonnement 75 ¢.

Ein Vereinszimmer ist für sofort abzugeben.

Depot und Ausschank der Brauerei Michelob

Galle a. S., Barfüßerstraße 5

Klein Schwechat bei Wien. Anton Ureher's Brauereien. Michelob bei Saaz. Triest.

empfeilt neue Gendung **Michelob's Bier** in Gebinden zum Brauereiverein. Heute Abend **Mock-urte-Suppe** und **Fricassé von Hähnchen**.

Forelle.

Heute Sonntag als Stamm **Fricassée**, Biere ganz vorzüglich. Kob. Kähhühn.

Berliner Weissbier-Salon.

Heute Sonntag steht mein prachtvoller Saal dem geehrten Publikum Nachmittags und Abends offen.

Lüderitz's Berg.

Sonntag den 20. November den letzten Pfannkuchen. Fr. Pfannkuchen.

Theatralischer Verein „Euterpia“.

Aufführung am Montag den 21. November im „Neuen Theater“.

Mein Leopold!

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Acten von L'Arronge. Dieses untern Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Wiederverkäufer von Brechkohlensteinen

erhalten hohen Rabatt von der **Mittelbener Dampf-Brechkohlenstein-Formerei.**

Das Bier-Depot der Brauerei Rothemark

(früher **C. Kluge**) geht mit dem heutigen Tage in die Verwaltung des Herrn **Baage** über und mache ich hierdurch bekannt, Bestellungen als auch Zahlungen an genannten Herrn richten zu wollen. Comptoir vor früher.

Den 17. November 1881. **Brauerei Rothemark. C. E. Kelch.**

Zur Stadtverordneten-Wahl.

In der am 9. d. Mts. stattgehabten Versammlung der Wähler des V. Bezirks II. Abth. ist mit **Allen** gegen eine Stimme, in Anbetracht seiner bewährten Thätigkeit, die Wiederwahl unseres bisherigen Stadtverordneten, des Herrn **Fabrikanten A. Görlitz** beschlossen. Wir bitten unsere Mitbürger der genannten Abtheilung, diesem Beschlusse beizutreten und am 21. November II. Uhr

Herrn Fabrikant A. Görlitz

ihre Stimme zu geben.

Der Bezirksverein des V. comm. Wahlbezirks.

Stadtverordneten-Wahl.

Die Wähler der ersten Abtheilung besetzt sich zu einer Vorbesprechung auf Montag den 21. d. Mts. Abends 8 Uhr in den Saal des Hotel „Stadt Hamburg“ ergebenst einzuladen.

Das Comité für die Stadtverordnetenwahlen.

Herrfeld, Grunberg, Dr. Hertzberg, P. Mulert, H. Simon, Leopold, Eisentraut, Keferslein, Kohlschütter, Kuhn, Rauchfuss, Lutze, Werther.

Eingetragene ältere, aber noch brauchbare Pferde stehen preiswerth zum Verkauf bei

N. Victor,

Leipziger-Strasse Nr. 55.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Meine gut completirte Capelle halte ich zur bevorstehenden Winterseason zur Abhaltung von **Bällen, Soirées, Tanzkränzchen etc.** bestens empfohlen. **E. Schmeisser, Director, Georgstrasse 1.**

Wiederverkäufer

von **Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren** finden das reichhaltige Lager der **Proving Sachsen in Halle a. S., Leipzigerstraße Nr. 91.**

Zur Stabilisirung von Geschäften dieser Branche eignet sich das **vollständige Sortiment** ganz besonders.

Das Geschäft ist durch sein 22 jähriges Bestehen mit seinen billigen Preisen und schneller Bedienung bekannt.

Halle a. S., Leipzigerstr. Nr. 91. C. F. Ritter.

Das Geschäft ist durch sein 22 jähriges Bestehen mit seinen billigen Preisen und schneller Bedienung bekannt.

Berliner Weissbier-Salon

empfeilt hiermit seinen neuerbauten, eleganten Saal mit Nebenräumen zur Abhaltung größerer und kleinerer Gesellschaften: Soireen, Comicien, Reclamirungen u. s. w. angelegentlich.

Privat-Handels-Lehr-Anstalt Hermann Kühne,

Halle-S., gr. Ulrichstr. 35. I.

Unterricht in allen Realien mit vorzögl. Erfolge schon in kürzeren Course. — Gute und sichere Ausbildung derjenigen jungen Leute, welche in den Schulen zurückgeblieben, resp. aus irgendwelchen andern Uebersachen oder Gymnasien herangekommen sind. Verbirgt ausgezeichnetes Resultat. — Beste Referenzen. — Prospekt der Anstalt gratis und franco in Briefen. Gute billige Pension. — Stellenvermittlung für die Zöglinge der Anstalt. Jede Auskunft ertheilt kostenlos.

Rath in Rechts- u. Verwaltungssachen unter Aufbringung der besten Schriftstube, Güter- u. Kapitalgeschäfte vermittelt. **A. Bieser, Schmeisserstr. 20, I.**

Herrn-Schaftstiefel

von 6 Mark an im Schuh- u. Stiefel-Basar von **F. Meyer,** 5. Leipzigerstraße 5.

Doppelseitiges, hellgrünes **Glanzpapier,** giftfrei, zur Christbaumfabrikation passend, empfiehlt p. Buch 80 ¢ **Albin Hentze, Schmeisserstr. 39.**

Starke bunte Schieferstifte p. Duz 2 Mk 40 ¢ **prima Schieferstifteln** empfiehlt für Wiederverkäufer sehr billig **Albin Hentze, Schmeisserstr. 39.**

Neues Theater.

Dienstag den 22. Nov. 1881

der Gesellschaft „Gemüthlichkeit“ zum Besten armer Kinder. Zur Aufführung kommt: **Duft, Lustspiel in 1 Act.** Der **Nachwächter, Posse in 1 Act.** **Engelsbäcker, Niederbühl in 1 Act.**

Billets sind vorher bei Herrn **Steinbrecher & Jaspser**, sowie im **Theaterlokal** zu haben: 3 Billets zum Saal 1 Mk, 4 Billets zur Gallerie 1 Mk. An der Kasse: Saal 50 ¢, Gallerie 30 ¢. Koffenöffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Reinische Weinstube

5. Rathhausgasse 5. Vorzügliche billige Weine. **Bilfener u. bayer. Bier.** Freundliche Bedienung.

Concerthaus.

Das Tanzkränzchen der **Schuhmachergesellen** findet Montag den 28. d. Mts. statt. Wozu ergebenst einladet **Der Altgeisse.**

Café, Conditorei,

Täglich Bouillon und Paletschken, frisches Gebäck u. Torten, echte Biere. **Pianno** zur gefl. Benutzung. **E. Strachauer, Soubienstr. 11.**

Restaurant

Klausenhor-Vorstadt 13. Damenbedienung fein, solid.

Hassler'scher Verein.

Montag den 21. November Nachmittags pünktlich 5 Uhr Uebung für Damen, 6 Uhr für Herren, im Saale der Volksschule. **C. A. Hassler.**

Hall-Turn-Verein.

Montag und Donnerstags von Abend 8 Uhr an Turnübung in der „Turnhalle.“

Stadt-Theater.

Sonntag den 20. November 1881

12. Vorstellung im 11. Abonnement. **Gnom.**

Tragödie in 5 Acten von Göthe. Musik von Ludwig von Beethoven.

Montag den 21. November 1881

11. Vorstellung im 11. Abonnement. **Der jüngste Nientant.**

Große Posse mit Gesang in 4 Acten von E. Jacobson. Musik von Lehnhardt.

Dienstag, den 22. Male: **Christine,** Königin von Schweden.

Schiller'sches Schauspiel in 3 Acten und einem Nachspiel von G. Conrad.

Circus Herzog,

Galle a. S., Merseburgerstraße. Heute Sonntag den 20. November 1881

4 Uhr und 7 1/2 Uhr.

Zwei große Vorstellungen nur in der höchsten Reithaus

sowie Aufführung von **Die Nibelungen,** tragische Bantomime

Alles Nähere Blatte. Morgen Montag

Große **Parade-Gala-Vorstellung**

zum Benefiz des **Hrn. Robert Konz.**

Hôtel & Café David.

Sonntag den 20. November Nachmittags 4 Uhr

11. Trio-Concert (serieux)

Caroline Mayer: Gr. Trio-Baucht religiös. — **Joh. Seb. Bach:** Goconna für Violoncello allein. — **Glinka:** russische Son-nange. — **v. Beethoven:** Son-nata Nr. 10 für Piano u. Cello I. — **v. Beethoven:** Son-nata Nr. 10 für Piano. **Gade:** Trio Allegro brillante.

Montag den 21. November Abends 8 Uhr (Mittwoch fällt aus)

12. Trio-Concert

Reizend: And. et Capricio. — **Servais:** Fantaisie aus der Me-gimentsoper. — Lieb ohne Worte von **Mendelssohn** und Erlösung von **F. Schubert**. — **Haydn:** Trio 9. — **Concertstück v. David**, „Der Traum einer Genievin“ u. **Beethoven:** Trio Op. 97.

Entree 50 ¢, bei den bekannten Verkaufsstellen 35 ¢

„Fledermaus“

Restaurant vis-à-vis der Universität. Stamm gleich halbe Portion a 30 Pfg. in Auswahl, heute

Ing. Goulatz, **Sayerisch-Kalbsvogel** vier hochsein.

Die so beliebten deutschen Wiener Brühwürstchen a Stück incl. Bröden den 10 Pfg. von heute an täglich frisch.

Restaurant z. Bacchus.

Heute Samstag Abend 7. Gänge und Gabenbraten mit Weintraut. **Ing. Goulatz, Auswahl in Stamm.** Biere hochsein. **W. Hempel.**

Schweizerhaus,

7. Wörlitzerstraße 7. Heute Sonntag fr. Pfannkuchen.

Pressler's Berg

Der Saal ist als Restaurant eingerichtet und aut geheizt.

Schmidt's Restaurant,

kleiner Schlam 3. Solid. Damenbedienung.

Pilsener Bierhalle,

am Steinthor 2a. Bouillon mit Paletschken, Poln. Crisp, Kalbskopf en tortone, Crail-Suppe, vorzüglicher Mittagstisch im Abonnement a Couvert von 60 ¢ an.

Bestehende Abendweckkarte. **Pilsener Bier.** Best Recht Barisch aus der ersten Aktienbrauerei in Culmbach.

Verloren eine Perle, 3 1/2 Mk. Schöne, mehrere 2 Markstücke enthalt. von einer armen Witwe. Abzugeben in der Exped. dieser Ztg.